

INSTITUTION HÖLZLI

Wohn- und Arbeitsraum für Jugendliche

Nachhaltige Arbeitsintegration



Supported Education

Zusammen mit unseren Kooperationsbetrieben ermöglichen wir anschlussfähige Ausbildungen auf qualitativ hohem Niveau. Individuelle, tragfähige und krisenerprobte Begleitung sowie gezielte Förderung auf schulischer und berufspraktischer Ebene bilden die Basis dieser Ausbildungsplätze. Jungen Menschen mit erschwerten Startbedingungen werden reale Chancen geboten, negativ geprägte Lernbiografien zu überschreiben, Selbstwirksamkeit zu fördern und erfolgreich ins Berufsleben einzusteigen.

Indikation

Destabilisierung in den Bereichen Arbeitshaltung, psychische Verfassung, persönliche Strukturen und familiäre Situationen. Lerndefizite und anfällige, negativ geprägte Lernbiografien mit Schul- und Lehrabbrüchen. Verhaltensauffälligkeiten in den Bereichen Umgangsformen und Zuverlässigkeit. Defizite in den Feldern der Selbst- und Sozialkompetenzen. Erhöhter Bedarf an persönlicher Betreuung, tragfähiger Beziehung und/oder individueller Lernbegleitung.

Jugendliche, die den Anforderungen und Settings eines normalen Betriebes noch nicht genügen, jedoch in der Lage und motiviert sind, eine EBA oder EFZ Ausbildung zu meistern. Junge Menschen, die in einer beruflichen Massnahme (IV) sind und Bereitschaft sowie Motivation zeigen, sich an den Gegebenheiten des Lehrbetriebes zu orientieren und sich coachen zu lassen.



Unterstützte Ausbildungsplätze im ersten Arbeitsmarkt

Manche Auszubildende sind durch ihre aktuelle Situation oder ihre mitgebrachten Negativerfahrungen im Lernen blockiert und brauchen intensives Lerncoaching, wiederholte Instruktionen oder schlicht mehr Zeit, um den Anforderungen der Arbeitswelt oder der Berufsschule gerecht zu werden.

Bis zum erfolgreichen Lehrabschluss und dem passenden Berufseinstieg gilt es einige Hürden zu überwinden. Es braucht kundenseitig Überzeugungsarbeit, gegenüber Mitarbeitenden Schlichtung oder Vermittlung und nicht selten entstehen zusätzliche Warenkosten, Reparaturen und Spezialeinsätze.

Die «supporteten» Ausbildungsplätze bieten das nötige «Mehr» an individueller Begleitung und Betreuung in Form von Lerncoachings, Koordination und Umfeldarbeit bei gleichzeitiger Arbeitsrealität des ersten Arbeitsmarktes.

Die Lernenden werden individuell und gezielt durch ihre Ausbildung und bis zur Anschlusslösung begleitet. Bei Krisen bieten die Ausbildungsverantwortlichen tragfähige Unterstützung und sind in intensivem Kontakt mit Bezugspersonen und Ansprechpartnern der Familie oder dem betreuten Wohnen, der Berufsschule sowie weiteren Beteiligten. Gemeinsam werden Herausforderungen angegangen und Lösungen erarbeitet.

Individuelle Entwicklungsbegleitung



Neben unserer Ausrichtung auf qualitative Ausbildung und eine nachhaltige Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt, legen wir einen Fokus auf die Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Tragfähige Netze knüpft man am besten zusammen

In herausfordernden Phasen arbeiten wir interdisziplinär und vernetzt, um das Umfeld der jungen Frauen und Männer zu aktivieren und zu stärken. Wir begleiten ihre Entwicklung durch kompetenzorientierte Förderplanungen, durch persönliche Coachings und handlungsorientierte Intensivwochen.

Tragfähig zu sein, bedeutet für uns eine Kultur der Chancen zu leben, konsequent und konstruktiv zu handeln und Lösungen zu suchen, wo andere nur Probleme sehen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den jungen Frauen und Männern, die zu uns kommen, gute Anschlusslösungen zu ermöglichen. Dafür setzen wir uns täglich ein, individuell, professionell und ausdauernd.

Wenn etwas nicht funktioniert. mache etwas anderes ...

Wenn die Beteiligten trotz aller Bemühungen an pädagogische oder persönliche Grenzen stossen, suchen wir Alternativen. In enger Zusammenarbeit mit planoalto realisieren wir handlungsorientierte Intensivbegleitungen, erlebnispädagogische Auszeiten und naturtherapeutische Massnahmen.

Unsere Betreuung vereint Strukturen und Freiheiten um die Jugendlichen und jungen Erwachsenen angemessen abzuholen und ihnen ein lebenswertes Umfeld zu bieten.





Damit die Lernenden nicht an der Schule scheitern

Absenzen, Abbrüche, Schulversagen und Verweigerung ...
Nicht alle Jugendlichen haben gute Voraussetzungen, wenn sie mit
ihrer Berufsausbildung starten. Wir unterstützen gezielt, schulische
Lücken zu schliessen, den Berufsschulunterricht zu meistern und
wir fördern einen positiven Bezug zum Lernen.

Manche Jugendlichen machen bei uns zuerst ihren ordentlichen Schulabschluss. Später unterstützen wir unsere Praktikantinnen und Auszubildenden in Absprache mit den Lehrbetrieben und der Berufsschule in schulischen Belangen.

Neben den Lerninhalten von Arbeitsplatz und Berufsschule ergänzen Arbeits- und Persönlichkeitstraining in den Bereichen der Schlüsselqualifikationen die Ausbildungen. Lernende werden etwa unterstützt, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit zu erlangen oder flexibel und kritikfähig auf Anforderungen zu reagieren.

Qualitative Ausbildungsplätze

Gezielte Betreuung bedarf sowohl guter Fachexperten als auch standhafter Persönlichkeiten mit spezifischen Kompetenzen in den Bereichen Berufsbildung und Vermittlung, Prozessbegleitung und Interventionsgestaltung sowie einer weitreichenden Vernetzung.

Wir fördern und fordern professionelle Beziehungsarbeit, Konstanz und Geduld aber auch Klarheit und Verlässlichkeit.

Damit Ausbildungen auch durch Krisen hindurch fortgeführt werden können, stellen wir einerseits die Begleitung der Lernenden sicher und investieren andererseits in Beratung und Weiterbildung der Ausbildungsverantwortlichen und Berufsbildner in Form von Fallberatung, Intervision und gezielter Weiterbildung.

Gastgeberschaft erlernen in einer Top Gastronomie

Zu einer nachhaltigen Top Gastronomie gehören auch hochwertige Ausbildungsplätze. Diese kann das Restaurant Bären dank dem Restaurantleiter, dipl. Hôtelier-Restaurateur HF, Spirituosen-Sommelier und Vollblut-Appenzeller Adrian Höhener, dem französischen Küchenchef, Spitzenkoch und dreifach-Vater Eric Dufeu sowie dem weitgereisten Leiter Ausbildung und dipl. Küchenchef i.A. Michael Schweizer problemlos bieten. Das erfahrene Dreigespann ermöglicht den Lernenden vom vielfältigen Know-How und gleichzeitig dem «Mehr» an individueller Begleitung bei gleichzeitiger Arbeitsrealität des ersten Arbeitsmarkts zu profitieren.

In der Küchenphilosophie dominieren die Schlagwörter «regional», «originell», «bodenständig» und «nachhaltig» und daraus entstehen wunderbare Gerichte, welche die Leidenschaft zum Produkt und zum Beruf erkennbar machen. Die Ideologie zieht sich durch, vom Getränkeangebot bis zur Infrastruktur, im lichtdurchfluteten Saal, welcher bis zu 100 Personen Platz bietet oder in der gemütlichen Appenzellersstube mit 34 Plätzen. Dieser lustvolle Lernort ermöglicht es den jungen Auszubildenden eine gesunde Basis für ihre erfolgreiche berufliche, aber auch private Zukunft zu legen – denn im Bären wird auch über den Tellerrand hinaus geschaut und das nicht nur von den Gästen. Die Auszubildenden tun dies etwa in ausgewählten Stages im Laufe ihrer Lehrzeit.

Für Lernende werden Praktikumsplätze und bis zu 6 Ausbildungsplätze zum/-r Restaurationsfachmann/-frau EFZ, Restaurationsangestellte/-r EBA, Koch/Köchin EFZ oder Küchenangestellte/-r EBA angeboten.

www.restaurantbaeren.ch

RESTAURANT BÄREN

Feines Essen Festlicher Saal Frische Luft



Das Talent als Handwerker entdecken und durch kompetente Unterstützung präzisieren

Die Schreinerei Hölzli realisiert qualitativ hochwertige Kundenprojekte von der Beratung bis zur Umsetzung für Neubauten, Umbauten, Restaurationen und Möbelanfertigung für Privatpersonen und den öffentlichen Bereich. Nebst der Gestaltung ästhetischer Wohnhäuser und edler Massivholzmöbel finden hier Jugendliche in herausfordernden Lebenssituationen einen guten Ort für eine fundierte handwerkliche Ausbildung. Durch individuelle Unterstützung und Förderung werden sie gezielt durch die Ausbildung begleitet und auf den Lehrabschluss und Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt vorbereitet. «Die Vielfältigkeit unseres Berufes ist so gross wie unser Basismaterial selbst – das Holz. Diese Vielseitigkeit und Kreativität an interessierte, junge Menschen weiterzugeben ist unsere Aufgabe und Passion.»

Die Auszubildenden profitieren vom kompetenten Team rund um den Geschäftsführer Lukas Reiser, der als gelernter Möbelschreiner und mit diversen Weiterbildungen als Fertigungsspezialist, SIBE, eidg. dipl. Berufsbildner, eidg. dipl. Projektleiter die Schreinerei seit 2009 erfolgreich leitet. Mit dabei sind Heinz Kronauer, Möbelschreiner, Lehrmeister und seit über 40 Jahren in dem Beruf tätig (seit über 30 Jahren in diesem Betrieb), Ruedi Breitenmoser, Möbelschreiner EFZ, Baumonteur und Landwirt EFZ sowie Verena Maria Meyers, Möbelschreinerin EFZ, eidg. dipl. Fertigungsspezialistin, SIBE, Berufsbildnerin, eidg. dipl. Projektleiterin und Innenarchitektin i.A.

In der Schreinerei Hölzli werden bis zu 6 Ausbildungsplätze für Lernende als Möbelschreiner / Innenausbau EBA oder EFZ angeboten sowie jeweils 1 bis 2 Praktikumsplätze.

www.schreinerei-hoelzli.ch

SCHREINEREI **HÖLZLI**

Möbelbau Restaurationen Innenausbau



Arbeiten und Lernen zwischen den Elementen der Natur

Als Gärtner Garten- & Landschaftsbau ist man täglich draussen in der Natur und kommt mit verschiedensten Materialien, Gerätschaften und Arbeitstechniken in Kontakt. Dieser bunte Strauss an Lernfeldern kombiniert mit einem tragfähigen und qualitativen Ausbildungsbetrieb, findet sich im Gartenbau Hölzli, wo Lernende mit Bedarf an einem «Mehr» an Unterstützung in sozialen oder schulischen Fragen eine Chance auf eine hochwertige Ausbildung erhalten. Die besondere Begleitung wird vom Geschäftsführer Philipp Hunziker, eidg. dipl. Gärtnermeister und Ausbildner sowie seinem Team, bestehend aus einem Bauführer, fünf Vorarbeitern und zwei Facharbeitern, gewährleistet. Zusätzlich ist mit seiner Frau Michaela Hunziker eine dipl. Sozialpädagogin mit im Team, welche Hilfestellung bietet, wenn es darum geht, den Herausforderungen und dem Druck des Arbeitsalltags im ersten Arbeitsmarkt sowie den persönlichen Entwicklungsfeldern der Lernenden gerecht zu werden.

Der Gartenbau Hölzli legt Wert auf qualitativ hochwertige Arbeiten im Grünen, sei dies in der Planung und Umsetzung von Neuanlagen und Änderungen oder auch in der kompetenten Pflege von bestehenden Gartenanlagen. Die Wünsche der Kundschaft haben hierbei Priorität und werden von einer einfachen Materiallieferung bis hin zur Verwirklichung eines Gartentraums mit Pooleinbau aufgenommen und umgesetzt. Offenheit und Transparenz sowohl im Umgang mit der Kundschaft als auch im Team, ein respektvoller Umgang mit Natur und Mensch sowie der Blick für das Aussergewöhnliche gehören in diesem Betrieb dazu.

Im Gartenbau Hölzli werden bis zu 6 Ausbildungsplätze für Lernende als Gärtner Garten- und Landschaftsbau EBA oder EFZ angeboten, sowie jeweils 1 bis 2 Praktikumsplätze.

www.hoelzli-gartenbau.ch

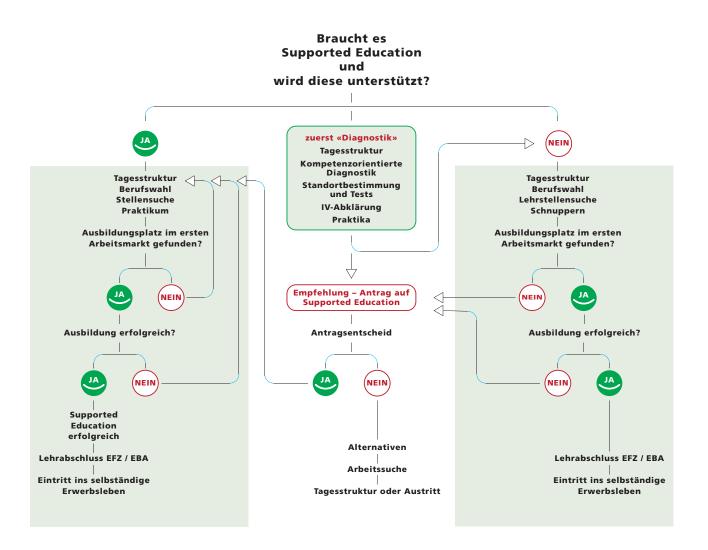
GARTENBAU HÖLZLI

Wenn Grünes entsteht



Realisierung von Supported Education

individuelle Entwicklungsbegleitung qualitative Ausbildungsplätze nachhaltige Arbeitsintegration



Gemeinsam zum Erfolg beitragen...

Zuweiser

Klarheit über Bedarf und Möglichkeiten Auftrag zur Diagnostik Ermöglichung einer Finanzierung Monitoring und Controlling

Casemanagement / Koordination

Information und Koordination
Diagnostik mit anschliessender Empfehlung
Bei Bedarf IV-Abklärung
Antrag auf Finanzierung / Plan B
Individuelle Begleitung und Beziehungsarbeit
Monitoring und Controlling

Tagesstruktur

Struktur bieten / auf Kurs bringen
Bestandesaufnahme / verschiedene Tests
Aufarbeiten von schulischen Lücken
Berufswahl, Bewerbung und Stellensuche
Lernbegleitung, Aufgabenhilfe
Krisen überbrücken

Aus bildungs be trieb

Einblick in den Betrieb und den Beruf geben Rahmenbedingungen und Möglichkeiten klären Einschätzung, Einstufung, Empfehlung abgeben Individuelle Ausbildung – Supported Education Kontakt zur Berufsschule pflegen Offensive Kommunikation und Information pflegen



Wohn- und Arbeitsraum für Jugendliche